Lernziele – Pflicht

Erfüllung der Lernziele durch den:die Mentor:in zu vidieren.

Die erfüllten und überprüften Lernziele sind **von der:dem Studierenden** mit x zu markieren.

Die **Überprüfung** kann über drei Wege durch den:die Mentor:in erfolgen: **direkte Beobachtung** der:des

Studierenden während der Ausführung einer klinischen Tätigkeit (s. S. ii), **KPJ-Aufgabenstellung** (s. S. P4-P6), **Mini-CEX/DOPS** (s. S. v-vi). Am Ende der Absolvierung des KPJ-Tertials an der jeweiligen Abteilung ist die

Kompetenz	Ziele erreicht
Anamnese erheben	
 Erheben einer systematischen Anamnese unter Miteinbeziehung der Eltern je nach A des Kindes (Symptome, aktuelles Beschwerdebild, Lebenssituation, subjektives Krankheitsverständnis, Anliegen des:der Patient:in, sozialer und kultureller Hintergru Krankheitserfahrung) 	
2. Erheben einer zielgerichteten, hypothesenorientierten Anamnese auch in Abhängigke Alters des Kindes (Säugling, Kleinkind, Schulkind, Jugendliche)	eit des
Durchführung von Untersuchungstechniken	
 Erheben und Beurteilen des Allgemeinzustandes (Konstitution, Haltung, Seitengleich Beweglichkeit) und des Ernährungszustandes sowie der Perzentilkurven (Wachstum, Gewicht) 	
 Prüfen der Vitalfunktionen (Körpertemperatur, Atmung, Puls, Blutdruck, venöser Dru- Rekapillarisierungszeit) und Erwerb der Kenntnisse der physiologischen Normwerte j nach Alter des:der Patient:in 	
5. Inspizieren des Abdomens	\circ
6. Auskultieren des Abdomens (Darmgeräusche)	\circ
7. Palpieren des Abdomens (Bauchwand, Dickdarm, Leber, Milz, Aorta, etwaige Raumforderungen im Abdomen)	0
8. Beurteilung des Abdomens bei akuten abdominellen Beschwerden mit Hauptaugenm auf unterschiedlicher Differentialdiagnosen je nach Alter des:der Patient:in	nerk
9. Untersuchen des Abdomens mit Überprüfen des abdominalen Druckschmerzes, der abdominalen Abwehrspannung und des Loslassschmerzes	0
 Beurteilen der Haut und Schleimhäute (Zeichen für Anämie, Zyanose, Ikterus, Ödeme Hydration/Dehydration) beim Säugling, Klein- und Schulkind 	÷,
11. Untersuchen auf Leistenbruch durch Inspektion und Palpation der Leistengegend/Bruchpforten (auch bei gesteigertem abdominellen Druck) sowie Provokationsversuche bei Kindern unterschiedlichen Alters	0
12. Externes Inspizieren und Palpieren der (peri)analen Region, Beurteilung der Anogenitalregion bei anorektalen Fehlbildungen	0

Kompetenz	Ziele erreicht
13. Inspizieren und Palpieren von Penis und Hodensack (Hoden, Nebenhoden, Samenstrang) inklusive Durchleuchten des Hodensacks bei kindlichen Hydrocelen, Beurteilung des Penis bei angeborenen Fehlbildungen (Hypospadie, Epispadie,)	0
14. Erkennen von Hinweisen und Zeichen von Kindesmissbrauch	0
Durchführung von Routinefertigkeiten	
15. Blutstillen (direktes Komprimieren der Wunde, Kompressionspunkte großer Gefäße, Druckverband, Tourniquet-Abbindesystem)	0
16. Setzen einer intravenösen peripheren Venenverweilkanüle bei Schulkindern und Jugendlichen	0
17. Durchführen einer Venenpunktion/Blutabnahme bei Schulkindern und Jugendlichen	0
18. Entfernen von Nähten	\circ
19. Setzen eines Harnblasenkatheters bei Schulkindern und Jugendlichen	\circ
20. Handhaben eines zentralen Venenkatheters mit oder ohne Portsystem inklusive Broviak- und Hickman-Katheter	\circ
 Anforderungsschein für apparative Untersuchungen (Labor, Bildgebung) ausfüllen inklusive Kontaktaufnahme und Besprechung von konkreten Fragestellungen mit der Kinderradiologie 	0
22. Beurteilen von Patient:innen mit medizinischen Notfällen inklusiver Erkennung von vitaler Gefährdung bei Säuglingen und Kleinkindern	0
23. Applizieren einer Lokalanästhesie intraoperativ	0
24. BLS (Basic life support) bei Kindern	\circ
Therapeutische Maßnahmen	
25. Anwenden von internen, nationalen und internationalen Protokollen, Richtlinien und Guidelines	0
26. Richtiges Rezeptieren inklusive Dosierungen bei Kindern nach Körpergewicht sowie Auswahl geeigneter Applikationsformen	0
Kommunikation mit Patient:innen/Team	
27. Formulieren einer klinischen Fragestellung und zielgerichtete Literaturrecherche zu ihrer Lösung	0
28. Arbeiten in einem multidisziplinären Team (Kinderchirurgie, Kinderanästhesie, Kinderradiologie, Neonatologie und Pädiatrische Intensivmedizin)	\circ
29. Kommunizieren und professionelles Umgehen mit Kindern und Jugendlichen und deren Angehörigen mit und ohne geistige Behinderungen	0
30. Aufklären von Patient:innen für eine Einverständniserklärung für häufige kinderchirurgische Operationen	\circ
31. Zusammenfassen der wichtigsten Punkte bzgl. der Diagnosen, aktuellen Probleme und des Therapieplans eines:einer Patient:in	0

Kompetenz	Ziele erreicht
Dokumentation	
32. Dokumentieren von Befunden in der Patient:innennakte	0
33. Abfragen patientenspezifischer Informationen im Krankenhausinformationssystem	0
34. Abfassen von Entlassungs- und Begleitschreiben sowie korrekte Dokumentation im Mutter-Kind-Pass	0
35. Codieren der Diagnosen und Begleitdiagnosen	0
Vidiert durch Mentor:in	

Lernziele – Optional

Zusätzlich zu den verpflichtend zu erreichenden Kompetenzen können fakultativ Kompetenzen entsprechend den Ausbildungsplänen vereinbart und erworben werden.

Kompetenz laut Ausbildungsplan	Ziele erreicht
	0
	0
	0
	0
	0
	0
	0
	0
	0
	0
Vidiert durch Mento:in	